

Bewerbung für Projekte in der LEADER-Region Bergisches Wasserland

22. Projektaufruf vom 1. September bis 2. Oktober 2026

An

LEADER Bergisches Wasserland e. V.
Höhestraße 44
51399 Burscheid

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte mich mit dem folgenden Projekt in der Region Bergisches Wasserland um eine LEADER-Förderung in Höhe von bis zu 70% der förderfähigen Ausgaben, aber maximal 250.000 Euro bewerben.

Projekttitel:

1. Angaben zum Bewerber

Name der sich bewerbenden Organisation/Verein/Person

Name des/der Vertretungsberechtigten (identisch mit Unterzeichner/in/n dieser Bewerbung)

Name des/der Ansprechpartners/in

Adresse

Telefon des/der Ansprechpartners/in

Fax des/der der Organisation/Institution Ansprechpartners/in

E-Mail-Adresse des/der Ansprechpartners/in

Homepage der Organisation/Institution

2. Welche Rechtsform hat der Bewerber/in? (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- ☐ Kommune/Gebietskörperschaft
- ☐ Privatperson
- ☐ Eingetragener Verein
- ☐ Landwirt
- ☐ Unternehmen

Sonstiges: _____

2a Ist der/die Bewerber/in gemeinnützig?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

2b Ist der/die Bewerber/in vorsteuerabzugsberechtigt?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

3. Welchem Handlungsfeld der Entwicklungsstrategie ist das Projekt ihrer Meinung nach zuzuordnen? (nur ein Feld ankreuzen)

- ☐ 1 Den Klimaschutz und Klimawandelvorsorge voranbringen
- ☐ 2 Bildung, Inklusion und Prävention stärken
- ☐ 3 Das Leben und Arbeiten auf dem Land aktiv verbessern
- ☐ 4 Den Bürgern und Gästen attraktive Naherholungs- und touristische Angebote bieten

4. Welche Ziele werden durch ihr Projekt ihrer Meinung nach erreicht?

- ☐ H.1 Förderung der ländlichen Entwicklung
- ☐ H.2 Schaffung qualifizierter Arbeitsplätze
- ☐ H.3 Sicherung oder Verbesserung der Daseinsvorsorge in ländlichen Räumen
- ☐ H.4 Stärkung der Selbstorganisation bei der Förderung der lokalen Entwicklung der Regionen
- ☐ H.5 Identitätsstärkung, kulturelles und natürliches Erbe, Entwicklung von Dorf- und Ortskernen
- ☐ H.6 Unterstützung des Ehrenamts und bürgerschaftlichen Engagements
- ☐ H.7 Gleichstellung aller Geschlechter und sozialen Gruppen
- ☐ H.8 Steigerung der Kooperations-, Service- und Innovationskultur im Tourismus
- ☐ H.9 Stärkung von Beschäftigung, Wachstum, Stoffkreisläufen und lokaler Entwicklung durch Bioökonomie

5. Wo soll das Projekt stattfinden?

- ☐ Burscheid
- ☐ Hückeswagen
- ☐ Kürten
- ☐ Marienheide
- ☐ Odenthal
- ☐ Radevormwald
- ☐ Wermelskirchen
- ☐ Wipperfürth
- ☐ im ganzen „Bergischen Wasserland“ oder mehreren Kommunen

5a Geben Sie bei einer Baumaßnahme bitte die genaue Adresse an:

6. Beschreibung ihres Projekts

6.1 Was ist der Anlass des Projekts? Warum ist es nötig?

6.2 Was soll in dem Projekt konkret umgesetzt werden? Welche Anschaffungen oder Maßnahmen planen sie?

6.3 Wer soll besonders von dem Projekt profitieren (Zielgruppe)?

6.4 Gibt es Synergieeffekte mit anderen Maßnahmen?

6.5 Ist das Projekt wirtschaftlich tragfähig und wenn ja – warum?

6.6 Wann soll das Projekt durchgeführt werden?

6.7 Warum ist das Projekt innovativ?

7. Handelt es sich bei der Projektidee um eine Fortführung einer Maßnahme oder um ein neues Projekt?

- ☐ Neues Projekt
- ☐ Fortführung

8. Beitrag zu den Zielen von LEADER Bergisches Wasserland

(Zutreffendes bitte ankreuzen und kurz begründen, Mehrfachnennungen sind möglich)

Handlungsfeld 1: Klimaschutz und Klimawandelvorsorge

- ☐ Zur Schaffung von blau-grünen Oasen und Blau-Grüner Infrastruktur in der Region
- ☐ Zum Ausbau von Retentions- und Renaturierungsflächen/ Hochwasserprävention
- ☐ Zum Ausbau der Mobilität mit alternativen Antriebstechnologien (nur ÖPNV, Radverkehr oder Verleihsysteme)
- ☐ Zur Energieeffizienz (innovative Techniken und Projekte, keine Förderung von privatem Wohneigentum)
- ☐ Zur Förderung von Bildungsangebote zum Umwelt-, Natur- und Klimaschutz
- ☐ Zur Kreislaufwirtschaft und zur Verwertung von Materialien im Projekt

Handlungsfeld 2: Bildung, Inklusion und Prävention stärken

- ☐ Attraktive und gut erreichbare, auch mobile Angebote und Gestaltungsmöglichkeiten zu fördern
- ☐ Attraktive und gut erreichbare, auch mobile Angebote der Gesundheitsvorsorge zu fördern
- ☐ Vorbeugende Maßnahmen für schutzbedürftige Personen zu fördern
- ☐ Einkommens- und Beschäftigungsmöglichkeiten für Bedürftige und Benachteiligte oder Menschen mit Beeinträchtigungen zu schaffen
- ☐ Soziale Kompetenz zu fördern
- ☐ MINT-Kompetenz zu fördern (MINT meint Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) - gefördert werden könnten z. B. Bildungsangebote, Experimente oder Veranstaltungen
- ☐ Programmieren und digitale Handlungskompetenz zu fördern

Handlungsfeld 3: Das Leben und Arbeiten auf dem Land aktiv verbessern

- | | |
|---|-------------|
| ☐ Digitalisierung oder KI-Anwendungen sinnvoll zu fördern | <div></div> |
| ☐ Freizeit- und Sportvereine sowie Ehrenamtsinitiativen zu fördern | <div></div> |
| ☐ Kulturelle Angebote zu schaffen oder zu fördern | <div></div> |
| ☐ Zum Ausbau von On Demand Verkehr bzw. flexiblen Bedienformen im ÖPNV | <div></div> |
| ☐ Junge und kleine Unternehmen zu fördern | <div></div> |
| ☐ Den Wirtschaftsstandort und Arbeitsplätze im Bergischen Land zu fördern / neue Arbeitsplätze zu schaffen | <div></div> |
| ☐ Integrierte Angebote für Arbeit, Familie, Freizeit zu fördern | <div></div> |
| ☐ Dezentralisierung zu fördern (Dorfläden, Hol- und Bringdienste, Nahversorgung, Genossenschaften etc.) | <div></div> |

Handlungsfeld 4: Ausbau attraktiver Naherholungs- und touristischer Angebote

- ☐ Touristische Angebote und Veranstaltungen zu fördern
- ☐ Touristische Infrastrukturen unterstützen und Lücken in der touristischen Infrastruktur zu schließen
- ☐ Attraktive Erlebnis- und Naherholungsangebote weiterzuentwickeln
- ☐ Altes erhalten / Renovierungsmaßnahmen am historischen Kulturerbe zu fördern
- ☐ Zum Erhalt von bestehenden, touristischen Attraktionen durch hybride Angebote und Digitalisierung
- ☐ Zum Erhalt/Zukunftsfähigkeit von Heimatvereinen und -museen fördern

9. Werden durch das Projekt Arbeitsplätze geschaffen oder gesichert?

Ja, im Projekt werden Arbeitsplätze geschaffen

Ja, im Projekt werden Arbeitsplätze gesichert

☐ Nein

10. Wie werden Bürger bei diesem Projekt beteiligt?

- ☐ keine Beteiligung
- ☐ bei der Planung
- ☐ bei der Umsetzung

11. Haben sie bereits mit dem Projekt begonnen?

- ☐ Ja
- ☐ Nein
- ☐ Nein, aber das Projekt knüpft an ein Vorgängerprojekt an
- ☐ Nein, aber es wurde schon ein Konzept entwickelt

12. Gibt es Kooperationspartner für das Projekt?

Name	Form der Beteiligung (z. B. Werbepartner, Geldgeber etc.)

13. Kostenberechnung

Ausgaben können ab ca. Februar 2027 bis voraussichtlich 31.12.2028 abgerechnet werden. Bitte beachten Sie, dass daher nur Ausgaben in dem Zeitrahmen berücksichtigt werden können. Ausgaben, die vor Erhalt des Zuwendungsbescheids getätigt werden, können nicht erstattet werden. Für alle Ausgaben müssen zwei vergleichbare Kostenplausibilisierungen (z. B. Screenshot eines Warenkorbs aus dem Internet, Angebot) vorgelegt werden. Lassen Sie sich durch das Regionalmanagement beraten, da nicht alle Ausgaben förderfähig sind!

In der folgenden Tabelle müssen Sie nur die Kosten eintragen, die sie gefördert haben möchten. Ihr Projekt kann zusätzliche Ausgaben enthalten, die dann hier nicht eingetragen werden müssen. Die Kosten für ihr Projekt müssen anhand von Angeboten nachgewiesen werden. Bitte nutzen sie zum Vergleich der Angebote die Tabelle „Angebotsvergleich“ (Anlage 1). Übernehmen sie danach die Summen der einzelnen Abschnitte der Tabelle und tragen sie den Betrag ein.

Maßnahmenbestandteile laut Summen in der Tabelle „Angebotsvergleich“

Bezeichnung	Ausgaben (Euro)

Ehrenamtliche Arbeit des Bewerbers*	
-------------------------------------	--

Gesamtkosten	
--------------	--

Beantragte Förderung (bis zu 70% der Gesamtkosten)	
--	--

* Es handelt sich um ehrenamtliches Engagement, dass dazu führt, dass im Projekt notwendige Arbeit nicht von einem Dienstleister/Handwerker durchgeführt wird. Bitte vom Regionalmanagement beraten lassen.

14. Gewinne

Falls durch die in Punkt 13 genannten zu fördernden Maßnahmen innerhalb des Durchführungszeitraums Gewinne entstehen, müssen diese unter Umständen von den förderfähigen Ausgaben abgezogen werden. Tragen sie erwartete Gewinne, die durch das Projekt entstehen, in die Tabelle ein. Gewinne berechnen sich generell durch die Formel Umsatz – Ausgaben = Gewinn. Kontaktieren Sie bitte das Regionalmanagement um zu erfahren, welche Ausgaben angerechnet werden dürfen.

Gewinne	
---------	--

15. Fördermittel/Zuschüsse/Sponsoring/Spenden

Zweckgebundene Spenden dürfen als Eigenanteil verwendet werden. Andere Förderprogramme der Europäischen Union und vom Land NRW sind jedoch nicht mit LEADER kombinierbar. Bekommen sie Fördermittel/Zuschüsse/Spenden etc. für das Projekt z. B. von Stiftungen, Kommunen oder Kooperationspartnern?

Kommunen	
Stiftungen	
Unternehmen	
Sonstiges	

16. Haben sie schon einmal eine „De-Minimis“ Beihilfe bekommen?

- ☐ Ja
☐ Nein

17. Zweckbindung: Ich habe verstanden, dass es für durch LEADER geförderte...

- Grundstücke, Bauten und bauliche Anlagen eine Zweckbindungsfrist von 12 Jahren,
- Maschinen, technische Einrichtungen, Ausstattungen und Geräte eine Zweckbindungsfrist von 5 Jahren,
- EDV-Ausstattung eine Zweckbindungsfrist von 3 Jahren gibt.

- ☐ Ja
☐ Nein

Ich beziehe mich mit meiner Bewerbung auf den aktuellen Projektauftrag vom 30.06.2026 und die Entwicklungsstrategie in ihrer aktuellen Fassung. Ich versichere, dass alle Angaben in dieser Bewerbung der Wahrheit entsprechen und dass ich Vertretungsberechtigte/r der beantragenden Organisation/Institution/Person bin. Ich versichere, dass ich genug Geld habe, um das Projekt zu finanzieren. Ich versichere, dass ich im Falle einer Auswahl durch die LAG spätestens nach 6 Monaten meinen Förderantrag bei der Bezirksregierung einreiche. Ich bestätige, dass ich mir bewusst bin, dass ich vor der Antragstellung noch diese Unterlagen einreichen muss:

- Anlagen zur Rechtsform und zur Vertretungsbefugnis
- Bescheinigung über die Vorsteuerabzugsberechtigung des Finanzamtes
- detaillierte Ausgabenaufstellung / Kostenvoranschläge
- Erläuterungen zu den einzelnen Kostenpositionen und ggf. Bezug zum Projektinhalt
- Folgekostenberechnung
- Nachweis über die Wirtschaftlichkeit und Finanzierbarkeit
- Erklärung über Drittmittelfinanzierungen
- Zustimmungserklärung des Eigentümers bzw. Nachweis über das Nutzungsrecht für die Dauer der Zweckbindung

Bei Förderung von Baumaßnahmen:

- Anlagen zum Bauprojekt (Lageplan, Fotos des Objekts, Bauzeichnungen, detaillierte Baubeschreibung usw.)
- Zustimmungen und Genehmigungen (z. B. Baugenehmigung/Nutzungserklärung)

Bei Förderung von Personalstellen:

- Entwurf des Arbeitsvertrags
- Stellenprofil

Die notwendigen Kostenplausibilisierungen habe ich dieser Bewerbung beigelegt.

Name:

Datum, Ort, Unterschrift:

Schriftliche Einwilligung gemäß Datenschutzgrundverordnung und Bundesdatenschutzgesetz

für LEADER Bergisches Wasserland e. V.

Die durch die Bewerbung für ein Projekt gespeicherten personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse werden grundsätzlich zum Zweck der Projektberatung und der Förderung des Projekts eingesetzt. Für jede Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen. Eine solche Einwilligung können Sie im folgenden Abschnitt freiwillig erteilen.

Einwilligung in die Datennutzung

Sind Sie mit den folgenden Nutzungszwecken einverstanden, kreuzen Sie diese bitte entsprechend an. Wollen Sie keine Einwilligung erteilen, lassen Sie die Felder bitte frei.

- ☐ Ich willige ein, dass mein Name, meine Adresse, meine Telefonnummer, meine E-Mailadresse sowie alle projektbezogenen Daten (z. B. auch ggf. Eigentumsverhältnisse von Grundstücken mit Projektbezug, Kontoauszüge, Rechnungen usw.) vom Verein LEADER Bergisches Wasserland e. V. gespeichert und verarbeitet werden.
- ☐ Ich willige ein, dass der Verein per E-Mail/Post oder einen externen Newsletter, Informationen, Einladungen (Mitgliederversammlung etc.) und übersendet.
- ☐ Ich willige ein, dass der Verein zur Durchführung des Bewerbungsprozesses den Bewerbungsbogen inkl. meines Namens, meiner Adresse, meiner Telefonnummer, meiner E-Mail-Adresse sowie aller Anhänge des Bewerbungsbogens an den Vorstand des Vereins, externe Berater des Vorstands und des Regionalmanagements sowie die Bezirksregierung weitergibt.
- ☐ Ich willige ein, dass der Verein meinen Namen im Rahmen von öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen (z. B. Pressemitteilungen), Fragen zum Projekt und im Internet nennt.

(* bei Einwilligung bitte Unzutreffendes streichen)

Organisation:

Projekt:

Name des Unterzeichners:

Ort, Datum / Unterschrift des Betroffenen:

Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie sind gemäß § 15 DSGVO jederzeit berechtigt, gegenüber dem Verein um umfangreiche Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen. Gemäß § 17 DSGVO können Sie jederzeit gegenüber dem Verein die Berichtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an den Verein übermitteln.